

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Wahlkreis Reutlingen!

Einfach weiter so? Nein, es muss sich grundsätzlich etwas ändern!

Ich bin der Ansicht, dass wir, die sogenannten „kleinen Leute“ es sind, die das Rad der Geschichte vorwärts treiben können.

Wenn ich sehe, welche unermesslichen Reichtümer von den Werktätigen in der ganzen Welt geschaffen werden und wie viele Menschen andererseits in Armut, Hunger, Not leben müssen, dann packt mich die Wut. Selbst in Deutschland ist ein sogenanntes normales Leben für immer mehr Menschen nicht mehr möglich. Millionen sind arbeitslos oder leben in Angst vor der Arbeitslosigkeit und Armut.

Dabei gäbe es genug zu tun, Arbeit im Gesundheitswesen, in der Bildung, mit den Kindern und der Jugend, im Umweltschutz, zur Sanierung von Schulen, u.s.w. Doch was bei den Herrschenden zählt, ist nur der Maximalprofit für die Banken und Konzerne. Dafür sind auf einmal Milliarden aus unseren Steuergeldern da. Das ist doch extrem. Da kann ich nur sagen, die Extremisten sitzen in der Regierung in Berlin und in den Schaltzentralen der Banken und Konzerne!

Was die Menschen wollen ist doch eine Gesellschaft ohne Ausbeutung und Unterdrückung, ohne Kriege und Krisen. Ist das zu viel verlangt?? Nein! Nur wenn wir uns dies erkämpfen, haben wir und unsere Jugend eine Zukunft. Hat nicht die Volksbewegung in der ehemaligen DDR gezeigt, dass man ein System stürzen kann?

Ich stehe als Kandidat für eine Gesellschaft, in der nicht der Profit, sondern der Mensch im Mittelpunkt steht – für den echten Sozialismus

Jede Stimme für mich als Direktkandidat der MLPD/Offene Liste ist auch eine Kampfansage an diesen Kapitalismus.

Wählen Sie mit Ihrer Zweitstimme MLPD

Die MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands) – wurde 1982 gegründet – arbeitet in über 450 Städten bundesweit – 75% der Mitglieder sind Arbeiter oder einfache Angestellte – 43% der Mitglieder sind Frauen – ist eine revolutionäre Arbeiterpartei – arbeitet international mit knapp 500 revolutionären Parteien und Organisationen zusammen – hat Konsequenzen aus der Zerstörung des Sozialismus in den 1950er Jahren gezogen – fördert aktiv den vielfältigen Zusammenschluss der Massen auch über Parteigrenzen hinweg – sie ist nicht verheiratet mit dem Kapitalismus wie einige Führer der Linkspartei – steht für eine optimistische und solidarische Kultur – fördert ihre Mitglieder und bildet sie aus – neugierig geworden?

www.mlpd.de, Wahlhotline 02099519423

Termine:

13.9. 10 Uhr

Politischer Frühschoppen mit Kandidaten der Landesliste in Tübingen-Derendingen im TV Sportheim, Gartenstadt 1

18.9. 19 Uhr

Wählerinitiative "Michael Weidner" im „Mehrgenerationenhaus“, Reutlingen-Storlach, Mittnachtstr. 211

26.9. ab 10 Uhr

Infostand in Orschel-Hagen, Dresdner Platz, Reutlingen

27.9. ab 17 Uhr

Wahlfest im Haus der Jugend, Reutlingen, Museumstr. 7

Kontakt:

Michael Weidner (V.i.S.d.P.)

Tel: 07121-311816

www.mlpd-reutlingen.de

Ich möchte...

- o Wahlhelfer werden
- o mehr Informationen über die MLPD
- o Mitglied werden
- o ein kostenloses, 4-wöchiges Probe-Abo der „Roten Fahne“ (Wochenzeitung)
- o die MLPD persönlich kennen lernen

Einsenden an:

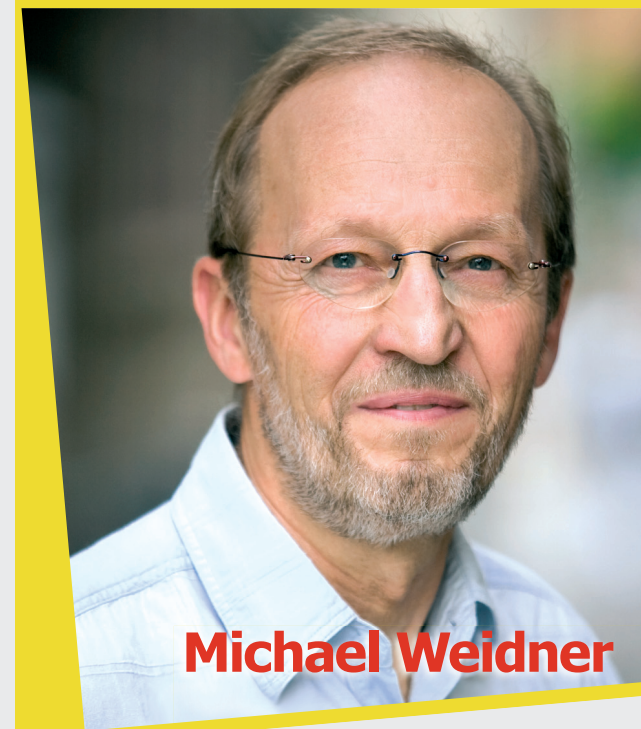
Angelika Kirchmann,
Bischof-von-Keppler-Str. 23,
72108 Rottenburg



MLPD

Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

Die sozialistische Alternative MLPD/offene Liste



Michael Weidner

X Ihre Erststimme



Ich bin Michael Weidner, 61 Jahre alt, verheiratet und habe 2 erwachsene Söhne. Über 31 Jahre habe ich bei Bosch in Reutlingen als Physiker in der Fertigung für elektronische Bauteile gearbeitet. Jetzt bin ich in Altersteilzeit.

Meine Hobbys sind Reisen, Sport, die Natur und Berge.

Als Vertrauensmann der IG Metall habe ich mich für die Belange der Kolleginnen und Kollegen und für eine kämpferische Richtung in den Gewerkschaften eingesetzt. Besonders und nicht nur als Vater, liegt mir die Zukunft der Jugend am Herzen. Ich bin der Überzeugung, dass wirkliche Veränderungen nur über den Zusammenschluss und Kampf der Menschen für ihre Interessen erreicht werden. Hierfür will ich mich auch in Zukunft einsetzen.



Ich setze mich besonders ein:

- gegen Rente mit 67 Jahren oder gar 69 — für eine abschlagsfreie Rente ab 60, für Frauen ab 55
- gegen Spaltung/ Erpressung der Belegschaften durch die Konzerne — für gemeinsame, konzernweite, länderübergreifende Aktionen
- als aktiver Gewerkschafter für den Kampf um jeden Arbeitsplatz und für die 30-Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich
- für die unbefristete Übernahme aller Azubis entsprechend Ihrer Ausbildung
- für ein uneingeschränktes Streikrecht
- als Teilnehmer der Montagsdemo von Anfang an, für den aktiven Widerstand gegen die volksfeindliche Politik der Berliner Regierung, gegen Hartz IV — für 10 Euro Mindestlohn.
- für den Kampf gegen Kinderarmut
- gegen Auslese nach Herkunft — für ein kostenloses und einheitliches Bildungssystem vom Kindergarten bis zur Hochschule
- für kostenlose, wohnortnahe Ganztagschulen und Kindergärten mit Verpflegung
- für gleiche Rechte für alle dauerhaft in Deutschland lebenden Menschen



... Kontrolle ist besser!

Manchmal höre ich die Meinung: „Wenn ihr mal da oben sitzt, dann schaut ihr auch nur auf den eigenen Vorteil“. Diese Gefahr besteht, es sind die kleinbürgerlichen Einflüsse, auf den eigenen Vorteil zu sehen oder nur an sich zu denken. Die Kandidaten der MLPD/ Offene Liste verpflichten sich auf Grundsätze mit einer wirksamen Kontrolle.

Auszüge aus den Kandidatengrundsätzen der MLPD/Offene Liste

- Als Vertreter der Bewegung "Neue Politiker braucht das Land!" sind wir nur den Interessen der arbeitenden, einfachen Menschen verpflichtet. Wir werden regelmäßig in Versammlungen über unsere Parlamentsarbeit Rechenschaft ablegen. Wir arbeiten aktiv an der Basis.
- Wir können jederzeit wieder abgesetzt werden durch diejenigen, die uns gewählt haben, sollten wir nicht mehr entsprechend dieser Grundsätze handeln. Wir erwarten Unterstützung und Beratung bei der Wahrnehmung unserer Aufgaben.
- Wir werden keinerlei persönliche Privilegien für die Parlamentsarbeit annehmen.



- für das Verbot aller faschistischen Organisationen und ihrer Propaganda
- als Physiker für eine radikale Wende zu erneuerbaren Energien, sofortige Stilllegung aller Atomkraftwerke
- gegen millionenschwere Verkehrsprojekte wie Achalmtunnel oder Stuttgart 21 — für den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs zum Nulltarif und für emissionsfreie Autos
- für wirksamen Umweltschutz auf Kosten der Profite
- als Friedenskämpfer für internationale Solidarität und Völkerfreundschaft, gegen alle Auslandseinsätze der Bundeswehr

